

Diogenes

Bio-Bibliographie



Alle Rechte vorbehalten.
Alle Angaben ohne Gewähr.

© Diogenes Verlag AG
www.diogenes.ch
e-mail: presse@diogenes.ch

Paul Flora

Paul Flora, geboren am 29. Juni 1922 in Glurns im Vinschgau, Südtirol, gestorben am 15. Mai 2009 in Innsbruck. 1927 übersiedelte die Familie nach Innsbruck. Von 1942 bis 1944 lebte Flora in München, wo er die Zeichenklasse bei Olaf Gulbransson an der Kunstakademie besuchte. 1944 wurde er in die Armee eingezogen, geriet 1945 für kurze Zeit in amerikanische Gefangenschaft und ging danach wieder nach Innsbruck. 1949 erste Ausstellung in Deutschland. Mitarbeit im Feuilleton B.E. Werners in der *Neuen Zeitung*. In den Jahren von 1957 bis 1971 veröffentlichte Flora in der Wochenzeitung *Die Zeit* über 3500 politische Karikaturen. Zahlreiche Ausstellungen. 1962 wurde ihm vom österreichischen Unterrichtsministerium der Professorentitel verliehen. 1993 überreichte ihm Wiens Bürgermeister die Ehrenmedaille der Bundeshauptstadt Wien in Gold. Flora wurde 1999 mit dem e. o.-plauen-Preis ausgezeichnet als einer der großen Zeichner unseres Jahrhunderts.

Bei Diogenes erschienen

Floras Fauna

Eine abendländische Biologie in 77 neuzeitlichen Bildern
Mit überflüssigen Kommentaren versehen von Wolfgang Hildesheimer. 1953

Das Musenroß

Ein Buch von Dichtern. 1955 (Diogenes Tabu)

Das Schlachtroß

Ein Buch von Kriegern. 1957 (Diogenes Tabu)

Trauerflora

Idyllen. Mit einem Geleitwort von Friedrich Dürrenmatt. 1958 (Diogenes Tabu)
Neuaufgabe 1969 (17. Werk im ›Club der Bibliomanen‹)
Taschenbuchausgabe 1973 (detebe 52/I bzw. detebe 20090)

Vivat Vamp!

Ein Fotobuch zum Lob des Vamps von Mae West bis Marilyn Monroe, von Marlene Dietrich bis Brigitte Bardot
Mit einem gezeichneten Kommentar von Paul Flora und einer Einleitung von Gregor von Rezzori. 1959; Taschenbuchausgabe 1974 (detebe 52/II) und 1981 (detebe 20120)

Der Zahn der Zeit

174 altmodische Zeichnungen, darstellend private und öffentliche Unglücke, wahre Ereignisse, Fluch und Segen der Technik sowie sentimentale Szenen. 1961

Ach du liebe Zeit! (Band I 1958–1962)

Rund 200 belehrende Zeichnungen aus der Hamburger Wochenzeitung *Die Zeit*.
Ausgewählt und kommentiert vom Künstler selbst.
Mit einem Vorwort von Marion Gräfin Dönhoff. 1962

Ach du liebe Zeit! (Band II 1962–1964)

Rund 170 belehrende Zeichnungen aus der Hamburger Wochenzeitung *Die Zeit*.
Ausgewählt und kommentiert vom Künstler selbst. 1964

Die Männchen

Ein Roman für kluge Kinder von Hilde Janzárik mit vielen Zeichnungen von Paul Flora
1964. (Diogenes Kinderbuch)
Neuaufgabe unter dem Titel *Die Männchen und die Fräuchen*. 1974 (Diogenes Kinder Klassiker); Taschenbuchausgabe 1981 (kinder-detebe 25049)

Königsdramen

44 höfische Szenen. Mit einem Vorwort von Ernst Schröder. 1966
(3. Werk im ›Club der Bibliomanen‹)
Erweiterte Taschenbuchausgabe in einer Auswahl von Anton Friedrich, mit Bildlegenden in Deutsch, Englisch und Französisch, unter dem Titel *Königsdramen / Scènes Royales / Life at Court*. 1979 (kunst-detebe 8)

Veduten und Figuren

Mit einem Vorwort von Friedrich Dürrenmatt. 1968 (9. Werk im ›Club der Bibliomanen‹)

Zeitvertreib

118 Zeichnungen aus der *Zeit*
Statt eines Vorworts dreiundfünfzig Zeilen von Guy de Maupassant. 1969

Die verwurzelten Tiroler und ihre bösen Feinde

1970 (11. Werk im ›Club der Bibliomanen‹); Neuaufgabe 1984

Diogenes Portfolio 2 – Paul Flora

Mappe mit 12 Blättern im Format 46 x 60 cm. 1970 (25. Werk im ›Club der Bibliomanen‹)

Premiere

77 Zeichnungen

Mit einem Versuch von Wolfgang Hildesheimer. 1971 (detebe o)

Als der Großvater auf die Großmutter schoßund vierhunderteinundzwanzig andere Zeichnungen. Mit einem Vorwort des Zeichners.
1971; broschiierte Neuausgabe 1979**Der bürgerliche Wüstling**

Siebenundfünfzig romantische Blätter. 1972 (35. Werk im ›Club der Bibliomanen‹)

Hungerburger Elegien

Zeichnungen 1943–75

Mit einem Vorwort des Künstlers. 1975 (44. Werk im ›Club der Bibliomanen‹)

Penthouse

1977 (54. Werk im ›Club der Bibliomanen‹); Neuausgabe 1986

Der blasse Busenfreund

83 vom Monde beschienene Szenen

Mit einem Vorwort von Arthur Schopenhauer. 1979 (64. Werk im ›Club der Bibliomanen‹)
Taschenbuchausgabe 1981 (kunst-detebe 26027)**Vergebliche Worte**

Von Dichtern und Denkern. 1981

Nocturnos

Dreiundfünfzig romantische Erzählungen. 1982

Die Raben von San Marco

72 venezianische Augenblicke. 1985

Die welke PrachtVenezianische Zeichnungen und Geschichten. Mit einem Essay des Autors. 1990
Erweiterte Neuausgabe ebd., 1999**Paul Flora**

Eine Retrospektive veranstaltet von Daniel Keel. 1992

Dies und das

Nachrichten und Geschichten, ausgewählt von Daniel Keel. 1997

Zeichnungen 1938–2001

Kunstband. 2002

Stille Bilder

Kunstband. 2005

Rückwärts in die Zukunft

Kunstband. 2007

Fauna, Fabeln und Figuren

Kunstband. 2008

Vom Künstler illustrierte Bücher**Wolfgang Hildesheimer, Ich trage eine Eule nach Athen**

und vier andere Geschichten. 1956 (Diogenes Tabu)

Marcel Aymé, Die Verlobung

1956 (Diogenes Tabu)

Gespenster

Englische Gespenstergeschichten von Daniel Defoe bis Elizabeth Bowen

Auswahl und Vorwort von Mary Hottinger. 1956

Neuausgabe 1973 und 1982 (Diogenes Evergreens)

Oscar Wilde, Das Gespenst von Canterville

1957 (Diogenes Tabu)

Kurt Moldovan, Vom Umgang mit Drachen

Neun Drachengeschichten. 1958 (Diogenes Tabu)

Lord Dunsany, Smetters erzählt Mordgeschichten

5 Kriminalgrotesken. 1958 (Diogenes Tabu)

Taschenbuchausgabe 1979 und 1990 (detebe 20597)

Erweiterte Ausgabe unter dem gleichnamigen Titel, mit verändertem Untertitel:

15 Lügen- und Kriminalgeschichten um Jorkens und Smetters. 1972

(Diogenes Erzähler Bibliothek)

Lord Dunsany, Jorkens borgt sich einen Whisky

Ein gutes Dutzend abwegiger Lügen- und Kriminalgeschichten um Jorkens und Smetters.

1965

Reduzierte Taschenbuchausgabe unter dem gleichnamigen Titel, mit verändertem

Untertitel: Zehn Club-Geschichten. 1979 und 1991 (detebe 20598)

Jörg Mauthe, Wien für Anfänger

Ein Lehrgang in 10 Lektionen. 1959 (Diogenes Tabu)

Jurij Cramer, Moskau für Anfänger

1962 (Diogenes Tabu)

N.O. Scarpi, Übersetzen für Anfänger

Plaudereien über ein heikles Métier. 1962 (Diogenes Tabu)

Eka von Merveldt, Weltreisen für Anfänger

1963 (Diogenes Tabu)

George Mikes, Indien für Anfänger

Ein heiterer Lehrgang. 1963 (Diogenes Tabu)

George Mikes, Japan für Anfänger

1963 (Diogenes Tabu)

Hans Weigel, Blödeln für Anfänger

Aussichtsloser Versuch der Bewältigung eines in dieser Form nicht zu bewältigenden Gegenstandes

1963 (Diogenes Tabu); Taschenbuchausgabe 1985 (detebe 21221)

Rudolf W. Leonhardt, Junge deutsche Dichter für Anfänger

1964 (Diogenes Tabu)

Hans Weigel, Tirol für Anfänger

Vorläufige Bruchstücke zum Entwurf einer Skizze über Land und Leute. 1964 (Diogenes Tabu)

Lena Dur, Männer für Anfängerinnen

1965 (Diogenes Tabu)

Taschenbuchausgabe unter dem Titel So erobere ich einen Mann. Handbuch der Partnerwahl. 1985 (detebe 21257)

Lenus Moll, Frauen für Anfänger

1965 (Diogenes Tabu); Taschenbuchausgabe unter dem Titel So erobere ich eine Frau. Handbuch der Partnerwahl 1985 (detebe 21258)

Lena Dur/Lenus Moll, Handbuch der Partnerwahl

Studienausgabe in einem Band. 1972

Mord

Angelsächsische Kriminalgeschichten aus England und Amerika von Edgar Allan Poe bis Agatha Christie

Auswahl und Vorwort von Mary Hottinger. 1959 (Diogenes Evergreens)

Taschenbuchausgabe 1972 und 1982 (detebe 20030)

Mehr Morde

Neue Kriminalgeschichten aus England und Amerika von Cyril Hare bis Ernest Hemingway

Auswahl und Vorwort von Mary Hottinger. 1961 (Diogenes Evergreens)

Taschenbuchausgabe 1972 und 1982 (detebe 20031)

Noch mehr Morde

Neue Kriminalgeschichten aus England und Amerika. Von Dorothy Sayers bis Peter Cheyney

Hg. Mary Hottinger. 1963 (Diogenes Evergreens)

Taschenbuchausgabe 1972 und 1982 (detebe 20032)

Panik

Gruselgeschichten aus England und Amerika von Robert Louis Stevenson bis Ernest Hemingway

Auswahl und Vorwort von Mary Hottinger. 1961

Neuausgaben unter dem Titel

Gruselgeschichten von Poe bis Hemingway, 1973 und

Horror. Klassische und moderne Gruselgeschichten von Charles Dickens bis Ernest Hemingway, 1983 (Diogenes Evergreens)

Spione

Tatsächliche und erdichtete Spionageaffären und -geschichten von Goethe bis Peter Cheyney, herausgegeben von Graham Greene, Hugh Greene und Martin Beheim-Schwarzbach. 1961 Neuausgabe unter dem Titel

Spionagegeschichten, -fälle und -affären von Goethe bis W. Somerset Maugham. 1975; Taschenbuchausgabe 1979 und 1991 (detebe 20699)

Arbiter / Flora, Der gebildete Gartenzwerg

Tiefgründige Rechtfertigung und leichtverständlicher Ratgeber für schlechten Geschmack. 1969 (II. Werk im ›Club der Bibliomanen‹)

Sigismund von Radecki, Das müssen Sie lesen!

Aufsätze über Lesen, Schreiben, Drucken und verwandte Dinge. 1970 (Lebenskünstler)

Herbert Rosendorfer, Über das Küssen der Erde

1971 (detebe 10)

Erich Hackl, König Wamba. Ein Märchen

Zürich: Diogenes, 1991

Shakespeares Königsdramen. Nacherzählt von Urs Widmer

Zürich: Diogenes, 2004; Taschenbuchausgabe ebd., 2008 (detebe 23735)

Beiträge in:**O LA LA**

1954 (Diogenes Tabu)

Cherchez la femme!

Die Liebe im Spiegel der großen Karikaturisten. 1954 (Diogenes Tabu)

Neuausgabe 1972 (Lebenskünstler); Taschenbuchausgabe 1982 (detebe 20946) Cartoon 56

1955 (Diogenes Tabu)

Cartoon 57. Die besten Karikaturen des Jahres
1956 (Diogenes Tabu)

Cartoon 58. Die besten Karikaturen des Jahres 1957
1957 (Diogenes Tabu)

Cartoon 59. Die besten Karikaturen des Jahres 1958
1958 (Diogenes Tabu)

Cartoon 60. Die besten Karikaturen des Jahres 1959
1959 (Diogenes Tabu)

Cartoon 61. Die besten Karikaturen des Jahres 1960
1960 (Diogenes Tabu)

Cartoon 62. Die besten Karikaturen des Jahres 1961
1961 (Diogenes Tabu)

Cartoon 63. Die besten Karikaturen des Jahres 1962
1962 (Diogenes Tabu)

Cartoon Classics

Herausgegeben von Christian Strich. 1977

Taschenbuchausgaben 1982 (kunst-detebe 26013) und 1991 (detebe 21972)

Außerdem:

Paul Flora: **Wie's halt so kommt.** Erinnerungen aufgeschrieben von Felizitas von Schönborn

Zürich: Diogenes, 2007

DVD

Auf dem Strich – Paul Flora im Film. Dokumentarfilm

Wirken und Leben des Zeichners Paul Flora. Eine Produktion von Mobilefilm, seit November 2007 als DVD, polyfilm video

Ausstellungen

www.paulfloramuseum.org

100 Jahre Paul Flora ... von bitterböses bis augenzwinkernd ...
Karikaturmuseum. Krems a. d. Donau, 20.2.2022 bis 29.1.2023

Auszeichnungen

1962

Professorentitel vom österreichischen Unterrichtsministerium

1993

Ehrenmedaille der Bundeshauptstadt Wien in Gold

1999

e.o.-plauen-Preis

2004

Großes Silbernes Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich

2008

Concordia Ehrenpreis für sein Lebenswerk

Websites

www.paulflora.com

www.paulfloramuseum.org

November 2022 · presse@diogenes.ch